

... (left margin text) ...

... (main text column 1) ...

... (main text column 2) ...

... (main text column 3) ...

... (right margin text) ...

schönen Dank aussprechen. Es liegt mir fern, an der hohen Prozedur zu gedenken, die ihre Hand über die Veranstaltung gehalten haben, nicht zum geringsten Teil auch des Grafen Webel. Ihnen, Excellenz, spreche ich für Ihr Erscheinen und die Beweise besonderen Interesses, die Sie für die Veranstaltung und für die Personen der Flieger gezeigt haben, meinen besonderen Dank aus. Was Sie, meine Herren Flieger, selber betrifft, so drücke ich Ihnen meine vollste Anerkennung und meinen sehr aufrichtigen Dank aus für die Hingebung, die Sie gezeigt haben in guten und in bösen Tagen während unseres Jahresfestes. Ich habe Seiner Majestät dem Kaiser den Erfolg ganz kurz telegraphisch und dabei gesagt, die Flieger hätten ganz schön, wie ich sie solche jungen frischen Elemente hat, wie ich sie diese Woche unter der Hand gehabt habe, und so, wie Sie, meine Herren Flieger, gemeint sein, sich wieder einmal an einer solchen Veranstaltung zu beteiligen, so nehme ich keinen Anstand, sie mit meinem Namen und meiner Verantwortung zu bedenken.

Darauf dankte Prinz Heinrich den Fliegern und schloß mit einem dreifachen Hurra auf sie. General Gaebe sprach hernach dem Prinzen Heinrich den Dank und die Verehrung der Südwestgruppe des deutschen Luftfahrerverbandes aus. „Wo laut die Lauschen reden,“ sprach Gaebe, braucht man der Worte nicht viel zu machen. Die Flüge am Oberrhein sind das höchste Niveau geworden und sie sind vorbildlich in Deutschland und vielleicht auch über Deutschland hinaus. Sie hätten ihre Bedeutung niemals erlangen können, wenn nicht Eure königliche Hoheit unsern Fliegerveranstaltungen Ihren persönlichen Stempel aufgedrückt hätte. Eure königliche Hoheit hat dem deutschen Volke gezeigt, in der Fliegerei eine nationale Pflicht zu sehen. Excellenz Gaebe forderte die Anwesenden auf, ein Hoch auf den Prinzen Heinrich auszubringen. Die Versammlung folgte dieser Aufforderung mit Begeisterung.

A. Das Ergebnis der zweiten Aufklärungsübung.

Strasbourg. Von den 13 Teilnehmern an der zweiten Aufklärungsübung am Samstag haben neun die Aufgabe erfüllt, d. h. Redungen sowohl von dem Freiburger, als auch von dem Wehrbataillon Kriegsflieger gemacht und in Freiburg beim Kreisstadts auf dem dortigen Sportplatz persönlich abgegeben. Es

sind dies Thelen, Bohren, Carganico, Fehr, v. Haller, Weyer, Jahn, Fehr, v. Thüna, Cantier und Körper. Vier Flieger erlitten folgende Schicksale: Kattner und v. Hildebrandt schieden nach der Landung in Freiburg aus, jener weil er das Fahrgelände seines Drachens zerbrochen hatte, dieser wegen Verstoßens bei dem Abflug. Domeneert ging in der Nähe des Strassburger Platzes wegen Motorfehlers nieder und gab ebenfalls den Flieg auf. Beauleus Drachen brach die Landungswelle und ein Benzinrohr. Er mußte deshalb zurückkehren und konnte sich nicht an der Übung beteiligen. Von den neun Fliegern, die die fliegensmäßige Aufgabe erfüllten, waren sieben Teilnehmer an dem Prinz-Heinrich-Flug, während zwei zu den Offizierfliegern gehörten, die sich zu den Aufklärungsübungen der beiden letzten Tage gemeldet hatten; und von den sieben Prinz-Heinrich-Fliegern ist nur einer, nämlich Thelen, jetzt dagegen ein aktiver Offizier. Von letztem wiederum hatte v. Haller den Prinz-Heinrich-Flug nicht zu Ende mitgemacht, sondern war zunächst ausgeschieden und dann später für die beiden Aufklärungsübungen mit einem neuen Flugzeug in den Flug wieder eingetreten, was nach der Ausschreibung zulässig war.

Die Preise.

Den Kaiserpreis im Prinz-Heinrich-Flug erhielt Cantier auf der Kumpfer-Lande, den ersten Zuverlässigkeitspreis v. Hildebrandt, den zweiten Zuverlässigkeitspreis Cantier, den dritten Schlegel, den vierten Jahn, den fünften Carganico; den ersten Prinz-Heinrich-Preis der Fliege erhielt Cantier, den zweiten dessen Beobachter Schömer, den dritten Weyer. Außerdem wurden noch eine größere Anzahl Preise für Eingetragenen verteilt.

Neueste Nachrichten.

Berlin, 19. Mai. Wie wir vernehmen, hat Se. Maj. der Kaiser den wegen Spionage zu Befehlshaus verurteilten englischen Offizieren Brandon und French und dem wegen desgleichen Deliktes

verurteilten Rechtsanwalt Steward den Rest ihrer Strafe in Gnadenwege erlassen.

London, 19. Mai. Wie die Blätter melden, haben die Behörden Nachforschungen über die Beziehungen angestellt, die zwischen der in Paris lebenden Rix Pankhurst und der bürgerlichen Suffragettenbewegung bestehen. Auf Grund der Ergebnisse der Nachforschungen wird das auswärtige Amt bei der französischen Regierung verhofft werden und man darf erwarten, daß man Rix Pankhurst aus Frankreich ausweisen wird.

Leitung Guido Zeidler. Verantwortlich für den redaktionellen Teil Paul Jochims, für den Redaktions- und Anzeigenteil Heint. Racht, für den Druck und Verlag W. Jochims, sämtl. in Wiesbaden, Verlagsdruck und Verlag der Buchdruckerei Guido Zeidler in Wiesbaden.

Anzeigen-Teil.

Todes-Anzeige.

Hiermit machen wir die schmerzliche Mitteilung, das heute morgen unser geliebtes Kind

Antonia

im 3. Lebensjahre sanft entschlummt ist.

Die trauernden Eltern:

Stadttheater W. Hoffmann und Frau

Anna geb. Wolf.

Hochheim a. M., den 18. Mai 1913.

Die Beerdigung findet Dienstag, den 20. Mai, nachmittags 1/4 4 Uhr statt.

Geschw. Alsberg

Gegr. 1873

Mainz

Ludwigstr. 3

Sonder-Angebot
von grösster Preiswürdigkeit

Popeline-Paletots sehr aparte Formen, in allen modernen Farben, 135 cm lang

Mk. 32.- 25.- 19.- 16.- 12.-

Gummi-Mäntel in marineblau und allen Sportfarben

Mk. 45.- 34.- 29.- 23.-

Seiden- und Voile-Paletots in schwarz und allen modernen Farben, Modelle und Modell-Kopien, für jüngere und ältere Damen

Mk. 85.- bis 48.- 34.- 25.- 19.-

Mousseline-Kleider aus sehr apart gemusterten Wollmousselines, fesche Façons, mit bunten und weissen Stickereikragen

Mk. 42.- 35.- 25.- 19.- 14.-

Weisse Stickerei-Kleider aus echter Schweizer Stickerei, sehr chic jugendliche Formen

Mk. 34.- 25.- 22.- 15.- 12.- 9.-

Crépe-Voile-Kleider in weiss u. aparten Farben, mit Handstickerei, grösstenteils Pariser Originale

Mk. 95.- bis 53.- 45.- 39.- 29.-

Frotté-Jacken-Kostüme beliebte Saison-Neuheit, in weiss und allen modernen Farben, sehr aparte Façons

Mk. 48.- 39.- 35.- 29.-

Weisse Blusen aus Batist, Stickerei, Wasch-Voile, zum Teil handgestickt und mit echten Motiven, in allen Grössen vorrätig

Mk. 49.- bis 3⁰⁰ 2⁵⁰ 1⁰⁰ 1⁵⁰

Leinen- und Frotté-Röcke in uni, weiss, sowie farbig und in chichen Streifen, sehr fesche Façons

Mk. 42.- bis 9.- 6⁰⁰ 4⁰⁰ 3⁵⁰

Konfektion für junge Damen

Jackenkleider und Taillenkleider
Grosse Auswahl — Billige Preise

Ausstellung der Neuheiten in unseren 12 Schaufenstern Ludwigstrasse 3 und 5

Wattenflug.

Offiziere ein bewährtes Hilfsmittel, bereits zum Einsatz bei grösserer Kämpfe bis zum 16. Mai.

Peter Schumann,
Hochheim a. M.

Sparsame Frauen Stricker Sternwolle

deren Echtheit garantiert dieses



auf jedem Etikett und Umhang und die Aufschrift Fabrikat der Sternwollspinnerei Altona-Bahrenfeld

Neuheit Matador Stern

Aus reiner Wolle hergestellt nicht einlaufend — nicht färbend Das Beste gegen Schweißflecken

4-Qualitäten

Auf Wunsch Nachweis von Bezugswort

Schnitzelseife

mit Zusatz von Salzwasser, Soda, Soda und Borax. Das Beste zum Kochen der Wäsche. Wir garant. reine Kerzen, die besser und halb so teuer wie jedes Seifenpulver.

Gustav Erbel, C. W. Pöhl, H.

gegr. 1811.

Fabrik rheinisch-reiner Kerzen

Sollen a. feiner Toilette-Seife

Wiesbaden, Langgasse 17.

Niederlage bei Herrn

F. Schneiderhöhn, Hochheimstrasse 11, Hochheim a. M.

Farbe zu Hause



Einfach, Praktisch, Günstig

nur mit echten

Heilmann's Farben

Schöne, haltbare Farben in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.

Die Farben sind in allen

Farben.